

Die nachgeholte Frühjahrsversammlung der röm.-kath. Kirchgemeinde Spiez genehmigte Jahresrechnung 2019 mit Gewinn.

Am Mittwoch, 19.8.20 trafen sich 17 Stimmberechtigte zur verschobenen Frühjahrsversammlung der röm.-kath. Kirchgemeinde Spiez. Aufgrund der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln wurde die Versammlung in der Kirche abgehalten.

Stefan Keiser, Kirchgemeindepräsident, gab zu Beginn bekannt, dass das Corona-Virus zu erheblichen Störungen auch im kirchlichen Leben geführt hat, die ergriffenen Massnahmen beibehalten werden müssen und noch kein Ende der Krise in Sicht sei.

Die Rechnung 2019, die erstmals unter dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 erfolgte, wurde einstimmig genehmigt und fiel mit CHF 168'575 Gewinn überraschend positiv aus. Dies vor allem aufgrund der höheren Steuereinnahmen, wie die Finanzverwalterin Beatrice Walther an der Versammlung bekannt gab.

Die Versammlung hatte auch über das aus diversen Gründen überarbeitete Gemeindereglement zu befinden. Das Harmonisierte Rechnungsmodell 2, neue Verfassung und Reglemente der Landeskirche, inskünftig externe Revision und die aktuelle Kirchentwicklung machten eine Überarbeitung notwendig. Nach kurzer Diskussion betreffend der Präambel wurde das neue Gemeindereglement einstimmig angenommen.

Bernhard Brantschen, Verantwortlicher Ressort Liegenschaften, orientierte über die Baufortschritte bei der Sanierung der Kirche und der Zufahrt, die noch bis 2021 dauert.

Nach 20-jähriger Anstellung bei der Kirchgemeinde geht Alice Balmer in Pension. Ihre Arbeit wurde von den Anwesenden mit viel Applaus verdankt. Seit dem 1.8.20 ist Yvette Gasser ihre Nachfolgerin als Pfarreisekretärin.

Roland Steck gab der Versammlung einen Einblick in sein umfangreiches Tätigkeitsgebiet als Landeskirchenrat.

Gretli Wandeler verdankte die während des Lockdowns durch die Gemeindeleiterin Gabriele Berz mit Texten und Bildern gestaltete Sonntagspost und war froh um die Solidarität und Unterstützung während dieser schwierigen Zeit. Was ihr nach wie vor sehr fehle, seien die zwischenmenschlichen Kontakte während der langanhaltenden Krise.